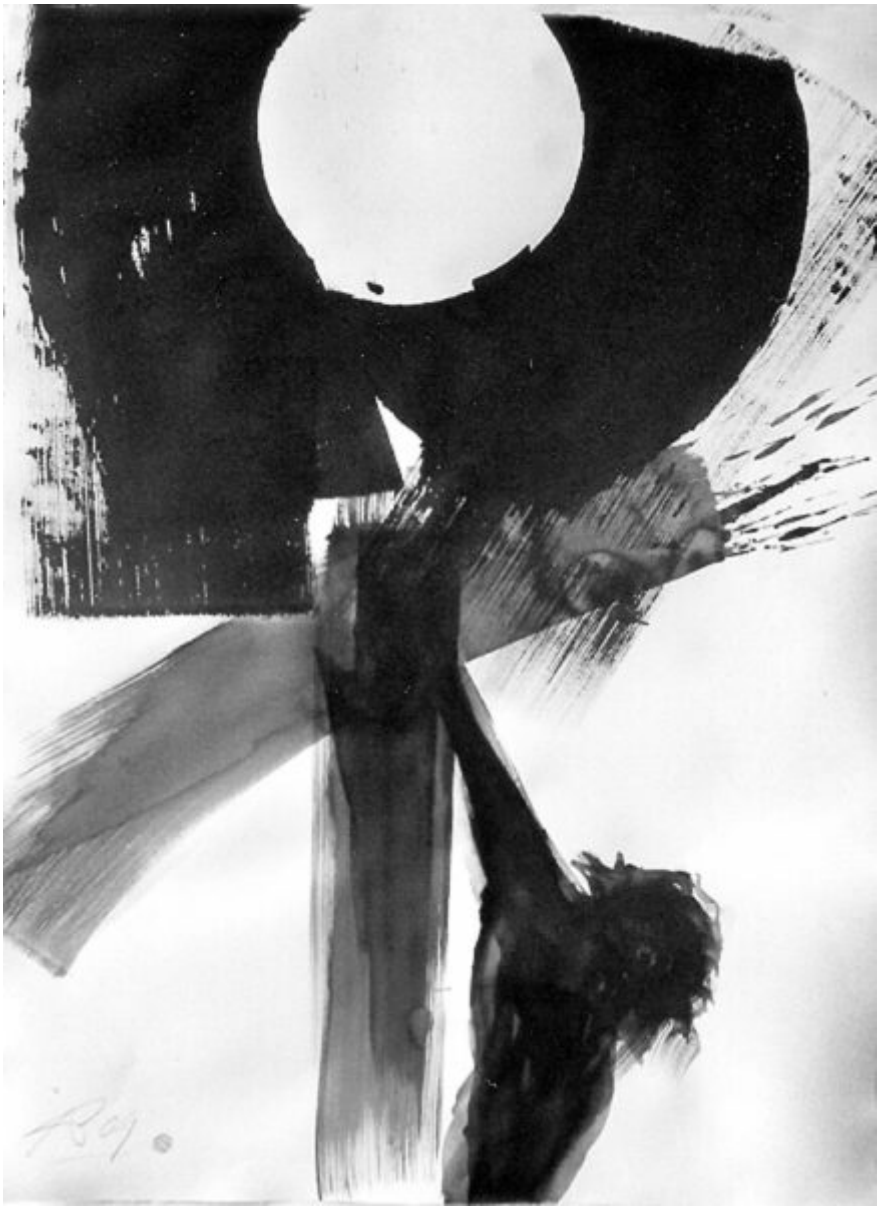
Dunkelheit



Andrea Piwecki, Karfreitag 2, 2023
© Andrea Piwecki

Hängend der Mensch
gekreuzigt des Menschen Sohn
erhöht – und doch erniedrigt
reduziert auf Arme, Kopf und Brust

Dunkelheit ist in ihm
belastende Schwere, erdrückende Macht
alle individuellen Züge sind weg
stellvertretend
für alle
nimmt er alles Leiden auf sich
allen Schmerz
alle Einsamkeit

Das Kreuz
ein Pfahl – ein Querbrett
ein Marterpfahl
ein Folterinstrument
um zu quälen
das Lebenslicht langsam auszulöschen
jeden Atemzug zu ersticken
bis zum Tod

Darüber
erdrückend groß
das schwarze Rund
noch mehr Schwarz
schwer lastend
Unheil über dem Gekreuzigten
in seinen Rücken, in seinem Nacken sitzend
abstrakte Form, Kreis, rund, hell: Ein Symbol für Gott?
schwarz verhüllt, von Nacht umgeben
die dunkelste Stunde Gottes: Sein Sohn stirbt am Kreuz

Dunkle Verbundenheit
doch innen hell
Nähe trotz des Gefühls der Verlassenheit
mitleidend in jeglicher Dunkelheit

Lichtblick trotz menschlicher Verlassenheit:
Kontrapunkt und Hoffnung des Lebens

Patrik Scherrer, 01.04.2023

Andrea Piwecki

Kontakt-Email: hexagon-graphics@t-online.de
Andrea Piwecki
Dipl. Graph.- Kunsttherapie (HP für Psychotherapie)
Angerfeldweg 4
83671 Benediktbeuern

Tel: (08857) 8993543

Karfreitag 2
Entstehungsjahr: 2023
Tusche auf Papier, 80 x 100 cm

Quelle: www.bildimpuls.de